

Postulat:

Biel soll über das kommunale Ausländer*innenstimmrecht selbst entscheiden können

Der Gemeinderat soll beim Kanton vorstellig werden, damit dieser die rechtlichen Grundlagen schafft, dass Gemeinden das kommunale Ausländer*innenstimmrecht selbständig einführen können. Die Kompetenz zur Einführung des kommunale Ausländer*innenstimmrechts soll so auf die Gemeinden übertragen werden.

Begründung

Keine andere Gemeinde im Kanton Bern hat einen so hohen Ausländer*innenanteil wie die Stadt Biel. Ein Drittel unserer Mitmenschen ist, allein aufgrund der Farbe ihres Passes, von der politischen Teilhabe ausgeschlossen. Leider kann diese himmelschreiende Ungerechtigkeit nicht auf städtischer Ebene behoben werden. Es ist jedoch absolut unverständlich, wieso Gemeinden nicht selbst entscheiden können, ob Ausländer*innen der eigenen Gemeinde das kommunale Stimmrecht haben oder nicht. Deshalb soll sich der Gemeinderat beim Kanton dafür einsetzen, dass die Möglichkeit für das kommunale Ausländer*innenstimmrecht geschaffen wird und die Kompetenz zu deren Einführung den Gemeinden zugesprochen wird.

Biel/Bienne, 24.10.2019



Levin Koller (JUSO)



Miro Meyer (JUSO)

